



# Sammlung Theaterzettel

## La Traviata

**Fuchs, Tilo**

**1973-11-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

SONNTAG, 4. NOVEMBER 1973

# LA TRAVIATA

Oper in drei Akten (vier Bildern)

Libretto von Francesco Maria Piave

Musik von **Giuseppe Verdi**

Deutsche Übersetzung von Walter Felsenstein

Musikalische Leitung	Tilo Fuchs
Inszenierung	Friedrich Meyer-Oertel
Bühnenbild	Paul Walter
Kostüme	Lieselotte Klein
Choreinstudierung	Ernst Momber
Regie-Assistenz und Abendspielleitung	Helmut Lux
Produktionsdramaturgie	Alexander de Montléart
Studienleitung	Johannes Wedekind
Musikalische Assistenz	Pedro Lechner
Bühnenbild-Assistenz	Thomas Pekny

Violetta Valery	Grit van Jüten
Flora Bervoix	Tuula Nieminen
Annina	Ana Bonaque
Alfred Germont	Reinhard Leisenheimer
Georges Germont, sein Vater	Georg Völker
Gaston, Vicomte de Létorière	Gerhard Kiepert
Baron Douphol	Klaus Wendt
Marquis d'Obigny	Hans Rössling
Doktor Grenvil	Erich Syri
Joseph, Diener Violettas	Jakob Rees
Ein Kommissionär	Kurt Schneider

Chor und Orchester des Nationaltheaters Mannheim

Inspizient: Rainer Hensler / Souffleuse: Gerda Liebold  
Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott / Ton: Fred Hildebrandt  
Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch / Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller  
Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt  
Leiter des Malersaals: Wolfgang Büttner / Plastische Arbeiten: Dietrich Bogumil  
Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner / Leiter der Schlosserei: Richard Berlo  
Requisiten: Egon König / Adolf Staudinger  
Aufführungsrechte: Bärenreiter-Verlag, Kassel

Beginn 20.00 Uhr

Ende etwa 22.30 Uhr

Pause nach dem dritten Bild

20 Minuten